



Die Nagolder Agenda 21, kurz Nagenda, soll zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen, in wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Hinsicht. Heute praktische Putz-Tipps für den Alltag (Quelle Umweltbundesamt)

Auch für den jährlichen Frühjahrsputz braucht es keine besonderen Reinigungsmittel. **Die Klassiker wie Allzweckreiniger, Spülmittel, einem Reiniger auf Zitronenbasis und Scheuermilch reichen völlig aus**, um fast den ganzen Haushalt zu reinigen.

Verzichten Sie auf chlorhaltige Sanitärreiniger, WC-Reiniger mit Salzsäure oder Salpetersäure und chemische Abflussreiniger.

Abgesehen von Ausnahmefällen sind Desinfektionsmittel im Haushalt nicht notwendig

Sparsam dosieren entsprechend der Dosieranweisung. Überdosierung kostet unnötig Geld, belastet die Umwelt und verursacht Putzstreifen. immerhin werden in Deutschland 260 000 Tonnen Geschirrspülmittel und 220 000 Tonnen Haushaltsreiniger pro Jahr verbraucht. Die Tenside sind mittlerweile vollständig biologisch abbaubar, aber nicht andere Inhaltsstoffe wie Phosphonate, Konservierungsmittel, Duft- und Farbstoffe, die sich in Umwelt und Organismen anreichern können und teilweise auch zu Überdüngung der Gewässer führen.

Frischer Schmutz lässt sich leichter entfernen, also am besten gleich beseitigen

Handtücher, Spül- und Putztücher und Scheuerschwämme nach dem Gebrauch zum Trocknen aufhängen, dann trocknen auch die Keime aus, und regelmäßig wechseln und bei 60Grad waschen